

Die entsprechenden Planungen werden durch Herrn Köwer auf der Grundlage vorliegender Pläne erläutert.

Herr Rahlf macht umfangreiche kritische Anmerkungen denen Herr Will sich anschließt.

Frau Bühse erläutert den vorliegenden Änderungsantrag und stellt diesen zur Diskussion.

Herr Sundermann befürwortet den Änderungsantrag, zeigt sich jedoch kritisch, was die Durchführung eines weiteren Bürgerentscheids anbelangt. Dieser sei ja bereits im Zusammenhang mit der Beruhigung des Großfleckens geplant.

Frau Bühse lässt über den Änderungsantrag abstimmen, der wie folgt modifiziert wird:

Ergänzungsantrag nach 2.:

3. Zur weiteren Vorbereitung einer endgültigen Beschlussfassung über die von dem 2. Gutachterbüro vorgeschlagenen Variante 3 wird zur gleichen Zeit wie auf dem Großfleck ein Verkehrsversuch durchgeführt.
4. Die Öffentlichkeit wird in den Verkehrsversuch aktiv eingebunden.
5. Der Verkehrsversuch wird fachlich begleitet und ausgewertet.
6. Die Auswertung über den Verkehrsversuch ist dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss zur Beratung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0

Sodann lässt Frau Bühse über den geänderten Antrag abstimmen:

Beschluss:

1. Die verkehrsgutachterliche Expertise zur Prüfung möglicher Konzepte zur Umgestaltung des Konrad-Adenauer-Platzes wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Variante 3 der Expertise ist als Alternative zu der in der Verkehrsuntersuchung zum Einkaufszentrum vorgeschlagene Kreisverkehrslösung im Zusammenhang mit dem geplanten Einkaufszentrum weiter zu verfolgen.
3. Zur weiteren Vorbereitung einer endgültigen Beschlussfassung über die von dem 2. Gutachterbüro vorgeschlagenen Variante 3 wird zur gleichen Zeit wie auf dem Großfleck ein Verkehrsversuch durchgeführt.
4. Die Öffentlichkeit wird in den Verkehrsversuch aktiv eingebunden.
5. Der Verkehrsversuch wird fachlich begleitet und ausgewertet.
6. Die Auswertung über den Verkehrsversuch ist dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss zur Beratung vorzulegen.